

Leidens und Deiner Todesangst willen, bitte ich Dich, erbarme Dich der armen Priesterseele, für welche ich Dich bitte.

Lindere ihre Leiden und tröste sie in ihrer Verlassenheit, so wie Dich Dein Himmlischer Vater durch Seinen Engel getröstet hat. Amen.

Unsere Liebe Frau vom Heiligsten Herzen, Mutter der Barmherzigkeit und Mutter des ewigen Priesters, Königin der Apostel, wende Deine barmherzigen Augen der armen Priesterseele zu, für welche ich Dich bitte.

O milde Königin vom Heiligsten Herzen, zeige Deine Macht und befreie die Seele dieses Priesters von der Pein des Fegfeuers um der Verdienste des Kostbaren Blutes Jesu willen! O wunderbare Mutter, gedenke besonders aller Priester, die heute im Todeskampf liegen und jener, welche bereit sind, ihre priesterliche Krone vor des Satans Füße zu werfen.

- Hl. Josef, Hl. Erzengel Michael, heilige Apostel, Bischöfe und Priester, alle heiligen Bewohner des Paradieses, bittet für diesen leidenden Priester, tröstet ihn, helft ihm und erbittet seine baldige Befreiung und seinen glücklichen Eingang in das himmlische Reich.

Und du, arme Priesterseele, bitte für mich und erlebe mir diese Gnade ..., wenn es zur Ehre Gottes und zum Heile meiner Seele ist, damit ich überall deine Hilfe verkünden und diese Andacht verbreiten kann. Amen.



**Die 33 Aufopferungen  
des kostbaren Blutes Jesu**

## **Die 33 Aufopferungen des kostbaren Blutes Jesu**

*Um was handelt es sich?*

Die 33 Aufopferungen des Kostbaren Blutes Jesu.  
Art der Aufopferung des Kostbaren Blutes Christi:  
Man gedenkt der Armen Seele desjenigen Priesters,  
der im Fegfeuer am meisten zu leiden hat und für  
den niemand betet, läßt ihn durch den Schutzengel  
grüßen und bitten, seinerseits Gott für uns um die  
gewünschte Gnade anzuflehen. Dann wirft man sich  
geistigerweise zu Füßen des hl. Kreuzes nieder und  
betrachtet mit der Schmerzhaften Gottesmutter den  
am Kreuz verblutenden Heiland. Man beginnt den  
Rosenkranz, indem man beim Kreuzchen das “De  
profundis...” betet:

**Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu Dir.**

O Herr, vernimm mein Rufen!

- Laß lauschen Dein Ohr auf mein lautes Flehen!

Wenn Du der Sünden gedächtest, o Herr, o Herr, wer  
könnte bestehen?

- Doch nein, bei Dir ist Vergebung, auf daß man in  
Ehrfurcht Dir dient.

- Ich harre des Herrn. Meine Seele harrt.

- Ich hoffe auf seine Verheißung.

- Es hofft meine Seele mehr auf den Herrn als auf den  
Morgen der Wächter. Israel, harre des Herrn, denn  
beim Herrn ist Erbarmen. Bei ihm ist reiche Erlösung.

- Ja, Israel wird Er erlösen von all seinen Sünden.

- Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht  
leuchte ihnen.

- Wenn der Sünden Du gedächtest, o Herr, o Herr, wer  
könnte bestehen?

**Bei den ersten vier** und bei den vier großen Perlen  
nach dem Kreuzchen betet man folgendes Stoßgebet:  
“Unsere Liebe Frau vom Heiligsten Herzen, bitte für  
diese arme Priesterseele.”

**Bei den elf kleinen Perlen** betet man:

“Ewiger Vater, ich opfere Dir das Kostbare Blut Jesu  
für die Seele jenes Priesters auf, die im Fegfeuer am  
meisten zu leiden hat und die am verlassensten ist.”

**Am Ende des Rosenkränzleins** betet man:

Lasset uns beten: O Herr Jesus Christus, ewiger  
Priester, der Du während Deines Erdenwandels jedem  
armen Leidenden und Verlassenen geholfen hast, ich  
bitte Dich, wende Deinen mitleidvollen Blick auch  
der Seele jenes Priesters zu, welche im Fegfeuer am  
meisten zu leiden hat und von allen vergessen und  
verlassen ist. Schau doch, wie diese Seele von den  
schrecklichen Flammen gepeinigt wird und herzer-  
reißend um Erbarmen und Hilfe fleht.

O Barmherzigstes Herz Jesu, Du hast am Ölberg  
in bitterster Einsamkeit und seelischen Qualen  
blutschwitzend gebetet: “Vater, wenn es möglich ist,  
lasse diesen Kelch an mir vorübergehen, jedoch nicht  
mein Wille, sondern der Deine soll geschehen.” Um  
dieser Deiner Ergebenheit, Deines schmerzhaften